

### **Bericht**

des Rechtsausschusses und des Finanz-, Budget- und Haushaltsausschusses über den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Wolfgang Sodl, Elisabeth Böhm, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Erlassung eines Gesetzes (Beilage 421), mit dem das Gesetz vom 20. Dezember 1971, über das Dienstrecht der Beamtinnen, Beamten und Vertragsbediensteten der Gemeinden (Gemeindebedienstetengesetz 1971) geändert wird (Zahl 22 - 311) (Beilage 433).

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss haben den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Wolfgang Sodl, Elisabeth Böhm, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Erlassung eines Gesetzes, mit dem das Gesetz vom 20. Dezember 1971, über das Dienstrecht der Beamtinnen, Beamten und Vertragsbediensteten der Gemeinden (Gemeindebedienstetengesetz 1971) geändert wird, in ihrer 09. gemeinsamen Sitzung am Freitag, dem 04. Dezember 2020, beraten.

Landtagsabgeordneter Kilian Brandstätter wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Kilian Brandstätter den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, dem gegenständlichen Gesetzentwurf die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters ohne Wortmeldung mehrheitlich (SPÖ und FPÖ gegen ÖVP) angenommen.

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss stellen daher den Antrag, der Landtag wolle dem selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Wolfgang Sodl, Elisabeth Böhm, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Erlassung eines Gesetzes, mit dem das Gesetz vom 20. Dezember 1971, über das Dienstrecht der Beamtinnen, Beamten und Vertragsbediensteten der Gemeinden (Gemeindebedienstetengesetz 1971) geändert wird, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 04. Dezember 2020

Der Berichterstatter:

Kilian Brandstätter eh.

Der Obmann-Stellvertreter des  
Rechtsausschusses als Vorsitzender  
der gemeinsamen Sitzung:  
Robert Hergovich eh.